

Zeitschrift: Schweizerische Taubstumm-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Fürsorgeverein für Taubstumme
Band: 5 (1911)
Heft: 5

Rubrik: Taubstummheim-Fonds

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Taubstummenheim-Fonds (Siebzehnter Kassenbericht).

(Die mit * Bezeichneten sind gehörlos).

Einnahmen:

Am 10. Dez. 1910 betrug der Fonds (siehe letzten Jahrg. 1910, Nr. 24, Seite 198)	Fr. 8751. 75
M. in Neunkirch 20. —; A. G. in Wabern 5. —	" 25. —
D. in Burgdorf 4. —; Wwe. Sch. in Thun 2. —	" 6. —
Ungenannt in Dürrenroth 5. —; Ungenanntfeinwollende 2. —	" 7. —
*J. A. in Basel 5. —; M. K. in Kalchegg 1. —	" 6. —
„Veritas“ in Basel 20. —; *K. B. in Winterthur 5. —	" 25. —
L. W.-P. in Bern	" 500. —
M. B. in Bern 2. —; Kinder Sch. in Bußwil 1. —	" 3. —
G. K. in Seon 5. —; K. in ? 5. —; Unbekannt 1. 60	" 11. 60
*Kollekte am Weihnachtsfest der Taubstummen in Schaffhausen	" 8. —
Geschw. D. in Regensdorf 5. —; B. S. in Bühler 1. —	" 6. —
S. A. in Neuenburg 2. —; S. in Gurmels —. 50; H. in Schlieren 5. —	" 7. 50
L. H. in Saanen 10. —; B. N. in Schaffhausen 3. —; *F. M. in Freiburg 5. —	" 18. —
B. H. in Bern 2. —; A. Ae. in Solothurn 1. —	" 3. —
*B. H. in Eggenach 2. —; H.-S. in Schönenverd 3. —	" 5. —
*S. K. in Frauenfeld 5. —; Ungenanntfeinwollende 10. —	" 15. —
F. W. in Lausanne 5. —; G. C. F. in Bern 3. —	" 8. —
W. in Ins 2. —; *K. in St. Fiden 7. —	" 9. —
Ungenanntfeinwollender aus dem Amt Burgdorf	" 400. —
E. in Affoltern am Albis 5. —; Unbekannt in Pratteln 2. —	" 7. —
Erlös von verkauftem Stanniol (2 Kisten voll)	" 390. —
E. Sch. in Roggwil (Thurgau) 3. —; F. G. in Thun 20. —	" 23. —
Unbekannt 2. —; B. L. in Herisau 1. —; M. F. in Bern 2. —	" 5. —
K. in Bern 2. —; H. B. in Brugg 5. —; *W. Sch. in Basel 1. —	" 8. —
*K. M. in Neuendettelsau 1. 80; Ungenanntfeinwollende 3. —	" 4. 80
Alte Briefmarken verkauft 1. 50; B. in Lohn 5. —	" 6. 50
H. in Holligen 5. —; Ungen. in Huttwil 2. —; Ungenanntfeinwollende 10. —	" 17. —
F. W.-E. in Glarus 1. —; Von einigen Leserinnen der Taubst.-Zeitg. 15. —	" 16. —
Sch. in Wald (Zürich) 10. —; Ungenannt 2. —; Familie H. in Basel 3. —	" 15. —
Familien L. und K. in Bern 15. —; Unbekannt 2. —	" 17. —
S. L.-L. in Langnau i. E. 5. —; D. und E. M. in Weissenbach 5. —	" 10. —
A. B. in B. 20. —; M. K. in B. 5. —; Unbekannt 2. —; Unbekannt 2. —	" 29. —
*Opfer der landbernischen Taubstummen-Gottesdienstbesucher vom 11. Dez. 1910 bis 26. Februar 1911	" 55. 30

Ausgaben:

Druck von 300 neuen Dankfagungskarten	Fr. 6. 50
Porti der Dankfagungskarten (an Briefmarken- und Stanniolgeber)	" 10. —
im Jahr 1910 Fr. 4. —, vom 1. Januar 1911 bis heute Fr. 6. —	" 1. 90
Frachtpesen für Stanniolfendung	" 2. 70
Verchiedenes	" 21. 10

Einnahmen: Fr. 10,418. 45

Ausgaben: " 21. 10

Re st Fr. 10,397. 35

Von dieser Summe sind 10,000 Franken in zwei 4 1/4 prozentigen 5000 Fr. Obligationen (Kassenscheinen) der Schweizerischen Volksbank in Bern und der Rest in einem neuen Sparheft derselben Bank angelegt worden. Die Obligationen hat Herr P. von Greherz, Notar in Bern, in Verwahrung (siehe Seite 38).

Ich benütze diesen Anlaß, um Herrn Pfarrer Billeter in Lyß von ganzem Herzen zu danken für seine Jahre lang treu und uneigennützig vorgenommene Prüfung unserer Taubstummenheimfonds-Abrechnungen.

Bern, den 28. Februar 1911.

Eugen Sutermeister.